

DS4678

Digitalscanner



ZEBRA

Kurzanleitung

2025/01/21

ZEBRA und der stilisierte Zebrakopf sind in vielen Ländern eingetragene Marken der Zebra Technologies Corporation. Alle anderen Marken sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. ©2024 Zebra Technologies Corporation und/oder Tochterunternehmen. Alle Rechte vorbehalten.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die in diesem Dokument beschriebene Software unterliegt einer Lizenz- oder Geheimhaltungsvereinbarung. Die Software darf nur in Übereinstimmung mit den Bedingungen dieser Vereinbarungen verwendet und vervielfältigt werden.

Weitere Informationen zu rechtlichen und urheberrechtlichen Vorschriften finden Sie auf:

SOFTWARE: zebra.com/informationpolicy.

URHEBERRECHTE UND MARKEN: zebra.com/copyright.

PATENT: ip.zebra.com.

GARANTIE: zebra.com/warranty.

LIZENZVEREINBARUNG FÜR DEN ENDBENUTZER: zebra.com/eula.

Nutzungsbedingungen

Urheberrechtshinweis

Diese Bedienungsanleitung enthält urheberrechtlich geschützte Informationen der Zebra Technologies Corporation und ihrer Tochterunternehmen („Zebra Technologies“). Sie dient ausschließlich zur Information und zur Verwendung durch Parteien, die die hier beschriebene Ausrüstung verwenden und warten. Solche urheberrechtlich geschützten Informationen dürfen ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung von Zebra Technologies weder für andere Zwecke verwendet oder reproduziert noch an Dritte weitergegeben werden.

Produktverbesserungen

Die laufende Verbesserung von Produkten gehört zur Firmenpolitik von Zebra Technologies. Alle Spezifikationen und Designs können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Haftungsausschluss

Zebra Technologies stellt mit entsprechenden Maßnahmen sicher, dass die veröffentlichten technischen Spezifikationen und Handbücher korrekt sind. Es können jedoch Fehler auftreten. Zebra Technologies behält sich das Recht zur Korrektur solcher Fehler vor und schließt jegliche Haftung für daraus entstandene Schäden aus.

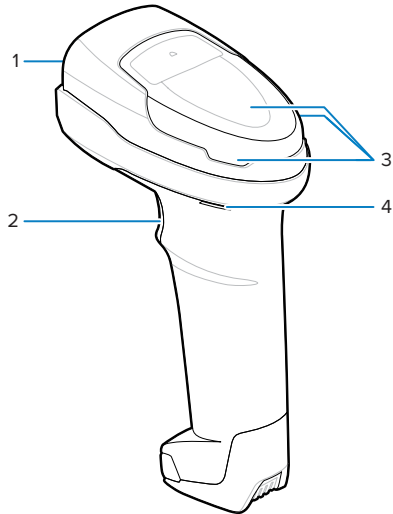
Haftungsbeschränkung

In keinem Fall haftet Zebra Technologies oder eine Person, die an der Entwicklung, Produktion oder Lieferung des beiliegenden Produkts (einschließlich Hardware und Software) beteiligt war, für Schäden jeglicher Art (darunter Folgeschäden wie entgangener Gewinn, Geschäftsunterbrechung oder Verlust von Geschäftsinformationen), die aus der Verwendung, dem Ergebnis der Verwendung oder der Nichtverwendbarkeit des Produkts entstehen, selbst wenn Zebra Technologies von der Möglichkeit solcher Schäden unterrichtet wurde. Einige Rechtsgebiete lassen den Ausschluss oder die Beschränkung von Neben- oder Folgeschäden nicht zu, sodass die oben genannten Ausschlüsse und Beschränkungen möglicherweise nicht für Sie gelten.

Scannerfunktionen

In diesem Abschnitt werden die Funktionen des DS4678 aufgeführt.

Abbildung 1 Rückansicht



1	Scanfenster
2	Scanauslöser
3	LEDs
4	Signalgeber

Zielen

Richten Sie das Scanfenster des DS4678 auf die Mitte des Barcodes aus.

Falls erforderlich, schaltet der Scanner seine roten LEDs ein, um den Barcode zu beleuchten. Der Scanner decodiert Barcodes nur, wenn sich der Punkt auf dem Barcode befindet. Das obere Beispiel in [Abbildung: Ausrichten des Scanners](#) zeigt die richtige Ausrichtung des Scanners, während das untere Beispiel ein Zielmuster zeigt, das nicht decodiert wird.

Abbildung 2 Ausrichten des Scanners

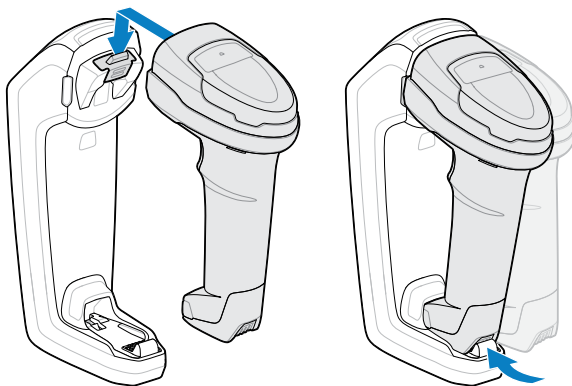
Der Zielpunkt ist kleiner, wenn der Scanner näher am Barcode ist, und größer, wenn er weiter vom Barcode entfernt ist. Scannen Sie Barcodes mit kleineren Strichen oder Elementen (Modulbreite) aus kürzerer Entfernung, und solche mit größeren Strichen oder Elementen (Modulbreite) aus größerer Entfernung.

Der Scanner gibt einen Signalton aus, um anzuzeigen, dass er den Barcode erfolgreich decodiert hat. Weitere Informationen zur Bedeutung von Signaltongebnern und LEDs finden Sie in der [Tabelle: Signalgeber und LED-Anzeigen des Scanners](#).

Einsetzen des Scanners in die CR8178-SC Ladestation

Die CR8178-SC Ladestation lädt den DS4678. Setzen Sie den Scanner zum Laden in die Ladestation ein.

1. Setzen Sie den Scanner mit der Oberseite voran in die Ladestation ein, und stellen Sie sicher, dass sich die Vertiefung der Ladestationsverriegelung mit der Scannerverriegelung an der Ladestation verbindet.
2. Drücken Sie auf den Scannergriff, bis er einrastet und die Kontakte von Ladestation und Scanner verbunden werden.



Einsetzen/Entfernen des Akkus

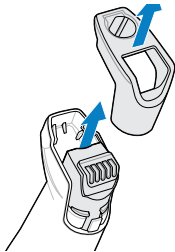
Der Akku wird separat vom Scanner geliefert. Setzen Sie den Akku in den DS4678 ein.

1. Entriegeln Sie die Akkufachabdeckung.

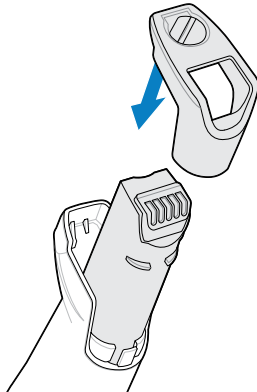
Verwenden Sie eine Scheibe, z. B. eine Münze, um die Verriegelung gegen den Uhrzeigersinn zu drehen.



2. Nehmen Sie die Akkufachabdeckung ab.



3. Entfernen Sie den Akku bzw. setzen Sie ihn wieder ein.
4. Setzen Sie die Akkufachabdeckung wieder auf das Gerät.



5. Verriegeln Sie die Akkufachabdeckung.

Verwenden Sie eine Scheibe, z. B. eine Münze, um die Verriegelung im Uhrzeigersinn zu drehen.



6. Laden Sie den Akku vor der Verwendung auf.

An einen Host-Computer anschließen

Schließen Sie die Ladestation an ein Host-Gerät an. Dadurch kann der DS4678 Scandaten und Konfigurationsinformationen mit dem Host teilen.

1. Schließen Sie das Host-Gerät an die Ladestation an.

Gehen Sie zum Abschnitt Host-Typ ([USB](#), [RS-232](#), [Tastaturweiche](#) oder [IBM](#)), um eine Darstellung der Verbindung zu erhalten.

2. Koppeln Sie den Scanner, indem Sie ihn in die Ladestation einsetzen. Der Scanner zeigt eine erfolgreiche Kopplung mit einem tiefen/hohen Signalton an.

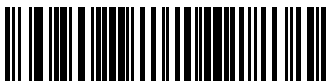
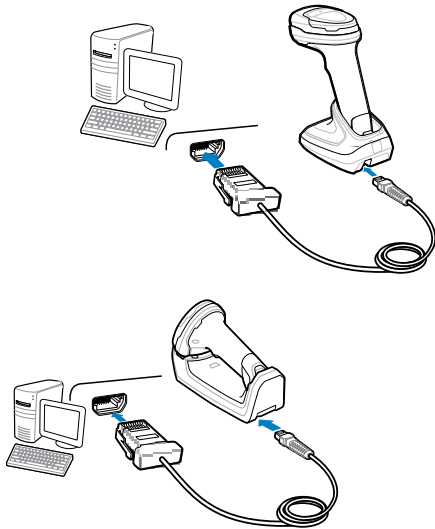
3. Stellen Sie sicher, dass die Ladestation den richtigen Host-Typ erkennt.

- Wenn das Kabel automatisch den richtigen Host-Typ erkennt, ist der Scanner betriebsbereit.
- Wenn das Kabel nicht den richtigen Host-Typ erkennt, scannen Sie den entsprechenden Barcode im Abschnitt Host-Typ.

USB-Host-Schnittstelle

Schließen Sie den DS4678 an das USB-Gerät an. Scannen Sie bei Bedarf den entsprechenden Barcode, um die Verbindung der Geräte abzuschließen.

Abbildung 3 USB-Anschluss



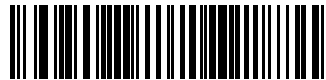
*USB-HID-Tastatur



IBM USB-Handgerät



OPOS (IBM-Handgerät mit Full Disable)

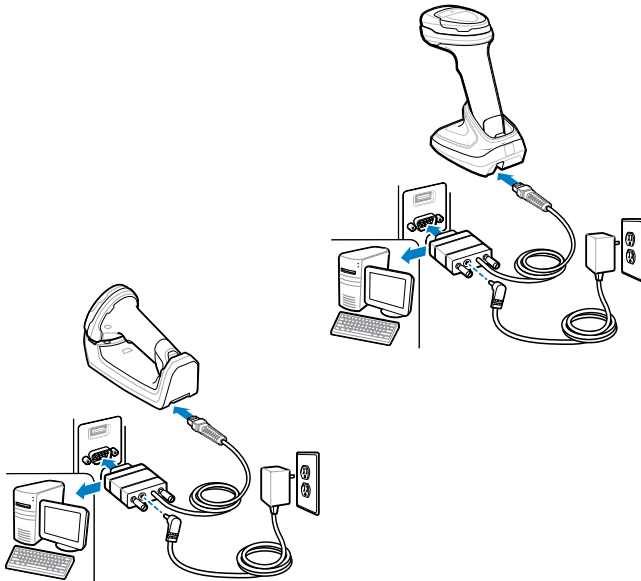


Symbol Native API (SNAPI) mit Bildschnittstelle

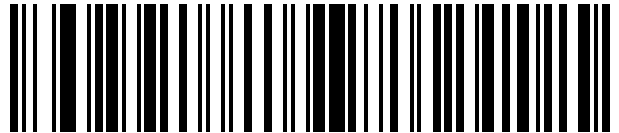
RS-232-Host-Anschluss

Schließen Sie den DS4678 an das RS-232-Gerät an. Scannen Sie bei Bedarf den entsprechenden Barcode, um die Verbindung der Geräte abzuschließen.

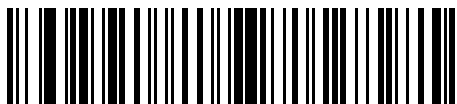
Abbildung 4 RSR-Anschluss



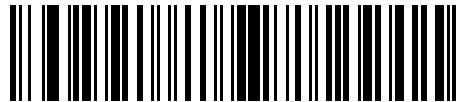
*Standard RS-232



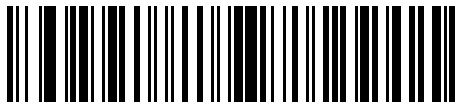
ICL RS-232



Nixdorf RS-232 Modus A



Nixdorf RS-232 Modus B



OPOS/JPOS

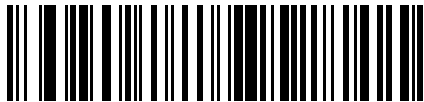
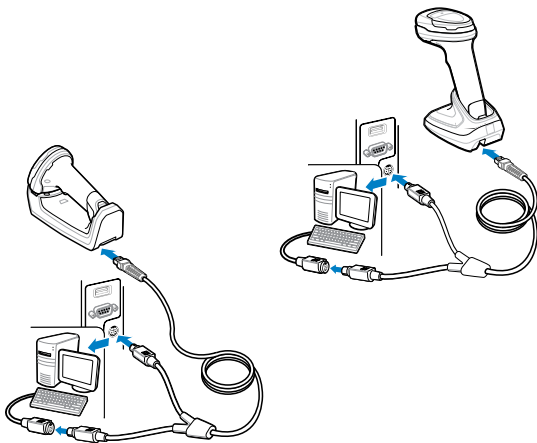


Fujitsu RS-232

Host-Verbindung für Tastaturweiche

Schließen Sie den DS4678 an die Tastaturweiche an. Scannen Sie bei Bedarf den entsprechenden Barcode, um die Verbindung der Geräte abzuschließen.

Abbildung 5 Ladestation-Verbindung für Tastaturweiche



IBM PC/AT und IBM PC-kompatible Elemente

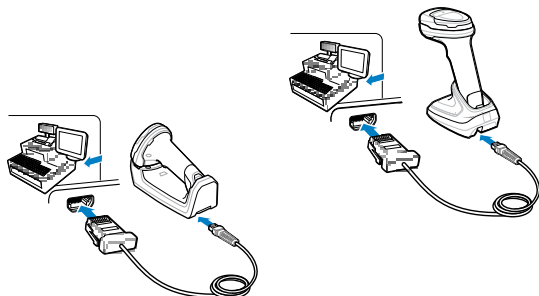


*IBM AT-Notebook

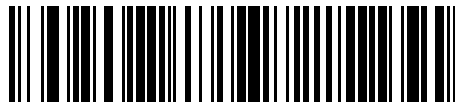
IBM-Host-Anschluss

Schließen Sie den DS4678 an ein IBM 46XX-Gerät an. Scannen Sie ggf. die entsprechenden Barcodes.

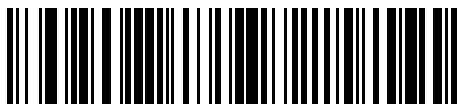
Abbildung 6 IBM 46XX-Anschluss



Nicht-IBM-Scanner-Emulation (Port 5B)



Handheld-Scanner-Emulation (Port 9B)

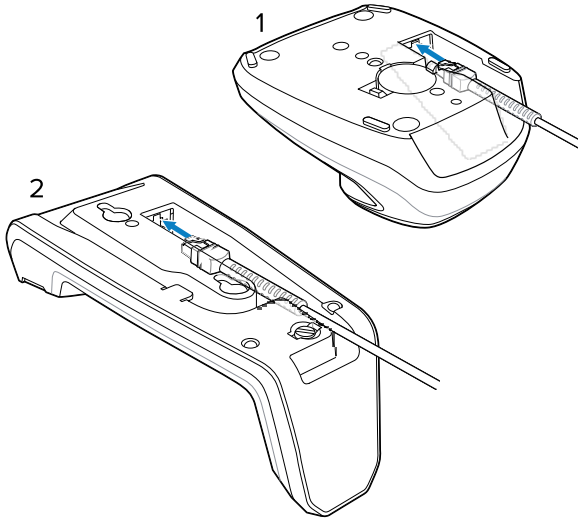


Tabletop-Scanner-Emulation (Port 17)

Kabelanschluss der Ladestation

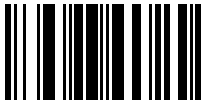
Führen Sie das Kabel so ein, dass die Sicherungslasche des Kabels zu Ihnen zeigt. Der DS4678 verwendet die Ladestationen CR8178-PC und CR8178-SC.

Abbildung 7 1. CR8178-PC 2. CR8178-SC

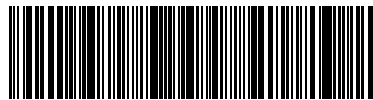


Nützliche Barcodes

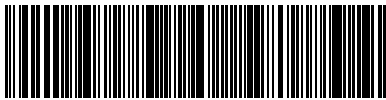
In diesem Abschnitt erhalten Sie schnellen Zugriff auf häufig verwendete Barcodes. Eine vollständige Liste der Scannerbarcodes finden Sie im Produktreferenzhandbuch des DS4678.



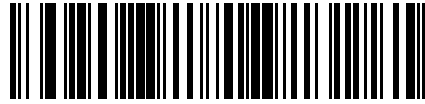
Standardeinstellungen



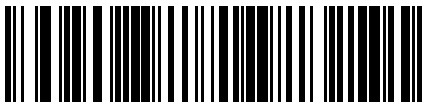
Hinzufügen der Tabulatortaste



Hinzufügen der Eingabetaste



Feststelltaste übergehen (aktivieren)



*Feststelltaste nicht übergehen (deaktivieren)

Bedeutung der Signalgeber

In der folgenden Tabelle ist die Bedeutung der einzelnen Signalgeberfolgen aufgeführt.

Bedeutung	Signalgeberfolge
Einschalten	Tief/mittel/hoch
Barcode decodiert	Mittel
Übertragungsfehler aufgetreten; Daten werden ignoriert	Vier lange tiefe Signaltöne
Parameter-Einstellung erfolgreich	Hoch/tief/hoch/tief
Richtige Programmierungssequenz ausgeführt	Hoch/tief
Falsche Programmierungssequenz oder Barcode für Cancel (Abbruch) eingelesen	Lang tief/lang hoch
Anzeige für schwachen Akku/PowerCap (beim Loslassen des Auslösers)	Vier kurze hohe Signaltöne

LED-Anzeigen

In der folgenden Tabelle ist die Bedeutung der LED-Anzeigen beschrieben.

Zustandsanzeigen des Scanners

Bedeutung	LED-Anzeige
Scannen im Handbetrieb	
Digitalscanner ist eingeschaltet und bereit zum Scannen, oder der Scanner hat keine Stromversorgung	Aus
Barcode ist erfolgreich decodiert	Grünes Blinken
Übertragungsfehler	Rot
Paging-Status	Blau (schnell/schnell/langsam)
Scannen im Freihandbetrieb (Präsentationsscannen)	

Bedeutung	LED-Anzeige
Scanner hat keine Stromversorgung	Aus
Digitalscanner ist betriebsbereit	Grün
Barcode ist erfolgreich decodiert	Vorübergehend aus
Übertragungsfehler	Rot

123Scan

123Scan ist ein Softwaretool, das die Scannereinrichtung und andere Prozesse vereinfacht.

Der 123Scan-Assistent führt selbst Erstbenutzer intuitiv durch einen optimierten Einrichtungsprozess. Die Einstellungen werden in einer Konfigurationsdatei gespeichert, die als einzelner Programmierbarcode zum Scannen ausgedruckt, per E-Mail an ein Smartphone gesendet und vom Bildschirm aus gescannt oder über ein USB-Kabel auf den Scanner heruntergeladen werden kann.

Über 123Scan kann ein Benutzer:

- einen Scanner mithilfe eines Assistenten konfigurieren.
 - die folgenden Scannereinstellungen programmieren:
 - Signalton-/Lautstärkeeinstellungen.
 - Symbologien aktivieren/deaktivieren.
 - Kommunikationseinstellungen.
 - Daten vor der Übertragung an einen Host wie folgt ändern:
 - Advanced Data Formatting (ADF) – zum Scannen eines Barcodes pro Auslöserbetätigung.
 - Multicode Data Formatting (MDF) – zum Scannen vieler Barcodes mit einer einzigen Auslöserbetätigung (Scanner auswählen).
 - Bevorzugtes Symbol – zur Auswahl eines Barcodes auf einem Etikett mit vielen Barcodes (Scanner auswählen).
- Parametereinstellungen auf einen Scanner wie folgt laden:
 - Scannen eines Barcodes.
 - Papierbarcode scannen.
 - Barcode von einem PC-Bildschirm scannen.
 - Barcode auf dem Smartphone-Bildschirm scannen.
 - Download über ein USB-Kabel.
 - Einstellungen auf einen Scanner laden.
 - Bis zu 10 Scanner gleichzeitig bereitstellen (USB-Hub mit Stromversorgung empfohlen mit 0,5 A/Anschluss).
- Scannereinrichtung überprüfen.
 - Gescannte Daten auf dem Datenansichtsbildschirm des Dienstprogramms anzeigen.
 - Bild im Datenansichtsbildschirm des Dienstprogramms aufnehmen und auf einem PC speichern.
 - Die Einstellungen mithilfe des Parameterberichts überprüfen.
 - Die Einstellungen eines bereits bereitgestellten Scanners vom Startbildschirm aus klonen.

- Scannerfirmware aktualisieren.
 - Einstellungen auf einen Scanner laden.
 - Bis zu 10 Scanner gleichzeitig bereitstellen (USB-Hub mit Stromversorgung empfohlen mit 0,5 A/Anschluss).
- Statistiken anzeigen, z. B.:
 - Inventarerfassungsdaten.
 - Zeit- und Nutzungsinformationen.
 - Mit der Symbologie gescannte Barcodes.
 - Akkudiagnose (Scanner auswählen).
- Die folgenden Berichte erstellen.
 - Barcodebericht – Programmierungsbarcodes, relevante Parametereinstellungen und unterstützte Scannermodelle.
 - Parameterbericht – in einer Konfigurationsdatei programmierte Parameter.
 - Inventarbericht – Informationen zur Nachverfolgung von Scannerinventar.
 - Validierungsbericht – gescannte Daten aus der Datenansicht.
 - Statistikbericht – alle vom Scanner abgerufenen Statistiken.

Weitere Informationen finden Sie unter zebra.com/123Scan.

Problembhebung

Verwenden Sie diese Tabelle, um die Problembhebung für den DS4678 Scanner durchzuführen.

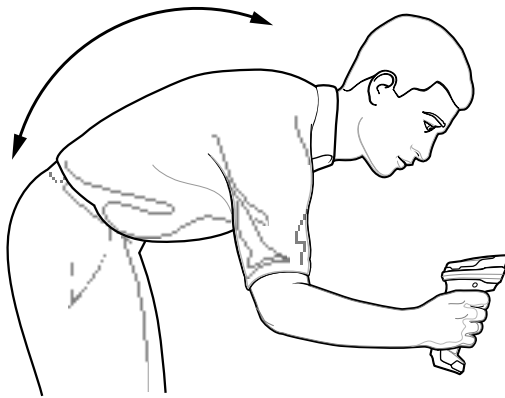
Problem	Mögliche Ursachen	Lösungsvorschlag
Der Scanner funktioniert nicht.	Der Scanner hat keine Stromversorgung.	Überprüfen Sie die Stromversorgung des Systems. Stellen Sie sicher, dass der Akku geladen ist.
	Scanner ist deaktiviert.	Stellen Sie sicher, dass das richtige Host-Schnittstellenkabel verwendet wird.
Der Scanner decodiert den Barcode, überträgt die Daten jedoch nicht an den Host.	Die Host-Schnittstelle ist nicht richtig konfiguriert.	Scannen Sie die Barcodes für entsprechende Host-Parameter.
	Das Schnittstellenkabel ist locker.	Überprüfen Sie, ob alle Kabel fest angeschlossen sind.
	Ungültige ADF-Regel.	Programmieren Sie die richtigen ADF-Regeln.
	Der Scanner ist nicht mit der Ladestation gekoppelt.	Scannen Sie den Barcode zur Kopplung der Ladestation.
Der Scanner decodiert den Barcode nicht.	Der Scanner ist nicht für den Barcodetyp programmiert.	Der Scanner muss so programmiert sein, dass er den Barcodetyp lesen kann.
	Barcode ist nicht lesbar.	Barcode auf Fehler prüfen; Testbarcode des entsprechenden Barcodetyps scannen.

Problem	Mögliche Ursachen	Lösungsvorschlag
	Der Abstand zwischen Scanner und Barcode ist unzulässig.	Bewegen Sie den Scanner näher an den Barcode heran oder weiter davon weg.
Die gescannten Daten werden auf dem Host falsch angezeigt.	Die Host-Schnittstelle ist nicht richtig konfiguriert.	Scannen Sie die Barcodes für entsprechende Host-Parameter.
	Die Region wurde falsch konfiguriert.	Wählen Sie das entsprechende Land und das Sprachcodierschema aus.

Anleitung für empfohlene Verwendung – optimale Körperhaltung

Beachten Sie die folgenden ergonomischen Empfehlungen, um den Scanner optimal zu halten. Zebra empfiehlt Pausen und abwechselnde Aufgaben, um Belastungen zu vermeiden.

Vorbeugen vermeiden

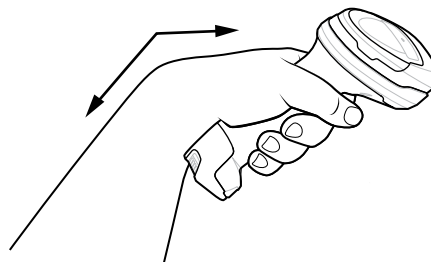
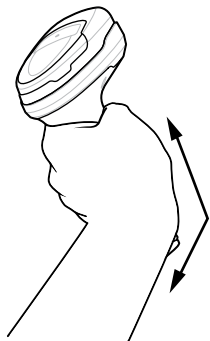


Überstrecken vermeiden



Überdehnen des Handgelenks vermeiden





Rechtliche Informationen

Dieses Gerät ist von der Zebra Technologies Corporation zugelassen.

Dieses Handbuch gilt für die folgende Modellnummer: DS4678

Alle Zebra-Geräte sind so konstruiert, dass sie die Regeln und Bestimmungen der Länder erfüllen, in denen sie verkauft werden. Außerdem werden sie je nach Land mit den erforderlichen Prüfzeichen versehen und entsprechend den Bestimmungen des Landes beschriftet.

Local language translation / (BG) Превод на местен език / (CZ) Překlad do místního jazyka / (DE) Übersetzung in die Landessprache / (EL) Μετάφραση τοπικής γλώσσας / (ES) Traducción de idiomas locales / (ET) Kohaliku keele tõlge / (FI) Paikallinen käännös / (FR) Traduction en langue locale / (HR) Prijevod na lokalni jezik / (HU) Helyi nyelvé fordítás / (IT) Traduzione in lingua locale / (JA) 現地語翻訳 / (KR) 현지 언어 번역 / (LT) Vietinės kalbos vertimas / (LV) Tulkojums vietējā valodā / (NL) Vertaling in lokale taal / (PL) Tłumaczenie na język lokalny / (PT) Tradução do idioma local / (RO) Traducere în limba locală / (RU) Перевод на местный язык / (SK) Preklad do miestneho jazyka / (SL) Prevajanje v lokalni jezik / (SR) Превод на локални језик / (SV) Översättning av lokalt språk / (TR) Yerel dil çevirisi / (ZH-CN) 当地语言翻译 / (ZH-TW) 當地語言翻譯 zebra.com/support

Jegliche Änderungen an Geräten von Zebra, die nicht ausdrücklich von Zebra genehmigt wurden, können dazu führen, dass die Betriebserlaubnis für das Gerät erlischt.

Ausgewiesene maximale Betriebstemperatur: 50°C

Bluetooth® Wireless Technology

Dieses Produkt ist ein zugelassenes Bluetooth®-Produkt. Weitere Informationen zum Eintrag in der Bluetooth SIG finden Sie unter bluetooth.com.

Gesetzliche Kennzeichnung

Das Gerät ist mit gesetzlichen Kennzeichnungen versehen, die einer Zertifizierung unterliegen. Detailinformationen zu den Prüfkennzeichen für andere Länder finden Sie in der Konformitätserklärung (Declaration of Conformity, DoC). Die Konformitätserklärung finden Sie unter: zebra.com/doc.

Arbeitsschutzempfehlungen

Dieser Abschnitt enthält wichtige Empfehlungen zu Gesundheit und Sicherheit.

Empfehlungen für eine ergonomische Verwendung

Befolgen Sie stets betriebliche Vorschriften für mehr Ergonomie am Arbeitsplatz, um potenzielle Gesundheitsbeschwerden zu vermeiden oder zu minimieren. Wenden Sie sich an Ihren Gesundheits- und Sicherheitsbeauftragten vor Ort, um zu gewährleisten, dass Sie die Sicherheitsvorschriften Ihres Unternehmens befolgen, die dem Schutz von Mitarbeitern am Arbeitsplatz dienen.

Sicherheit in Krankenhäusern und Flugzeugen



Drahtlose Geräte strahlen Hochfrequenzen ab, die Störungen bei medizinischen elektrischen Geräten und in Flugzeugen verursachen können. Drahtlose Geräte sind auszuschalten, wenn Sie in Krankenhäusern, Kliniken, Gesundheitseinrichtungen oder im Flugzeug dazu aufgefordert werden. Dadurch sollen mögliche Interferenzen mit empfindlichen Geräten vermieden werden.

Richtlinien zur Hochfrequenzstrahlung



VORSICHT: Wichtige Sicherheitshinweise

Verringern der Einwirkung von Funkfrequenzen – ordnungsgemäße Verwendung

Verwenden Sie das Gerät nur gemäß der Bedienungsanleitung.

Das Gerät erfüllt international anerkannte Standards hinsichtlich der Einwirkung elektromagnetischer Felder auf Menschen. Internationale Informationen zur Einwirkung elektromagnetischer Felder auf Menschen finden Sie in der Zebra-Konformitätserklärung (Declaration of Conformity, DoC) unter zebra.com/doc.

Verwenden Sie nur die von Zebra getesteten und zugelassenen Headsets, Gürtelclips, Holster und ähnliche Zubehörartikel gemäß den Richtlinien bzgl. der Einwirkung von Funkfrequenzen. Befolgen Sie stets die im Zubehörhandbuch aufgeführten Gebrauchsanweisungen, falls vorhanden.

Die Verwendung von Gürtelclips, Holstern und ähnlichem Zubehör von Drittanbietern entspricht möglicherweise nicht den Richtlinien bzgl. der Einwirkung von Funkfrequenzen und sollte vermieden werden.

Weitere Informationen zur Sicherheit bei HF-Energie von Drahtlosgeräten finden Sie im Abschnitt zu HF-Einwirkung und Beurteilungsstandards unter zebra.com/responsibility.

Um die Richtlinien für HF-Einwirkung zu erfüllen, darf dieses Gerät nur in der Hand und, falls zutreffend, nur mit dem von Zebra getesteten und zugelassenen Zubehör verwendet werden.

Optische Geräte

LED

Gemäß IEC 62471:2006 und EN 62471:2008 als Risikogruppe klassifiziert.

- DS4678-SR rote Beleuchtung Impulsdauer: 2 ms
Exempt Group (RG0)
- DS4678-SR gelbes Ziellicht Impulsdauer: 12 ms
Exempt Group (RG0)
- DS4678-XD, DPE weiße Beleuchtung Impulsdauer: 2 ms
Exempt Group (RG0)
- DS4678-XD, DPE grünes Ziellicht Impulsdauer: 2 ms
Exempt Group (RG0)

Akkus und Netzteile

Diese Informationen gelten für von Zebra zugelassene Akkus und Netzteile mit Akkus.

Akkuinformationen



VORSICHT: Bei Ersatz des Akkus durch einen Akku des falschen Typs besteht Explosionsgefahr. Entsorgen Sie Akkus gemäß den Vorgaben.

Verwenden Sie nur von Zebra zugelassene Akkus. Zubehör mit Akkuladefähigkeit ist für die Verwendung mit den folgenden Akkumodellen zugelassen:

- Modell 82-176890-01 (306 V DC, 2500 mAh).

Von Zebra zugelassene Akkus werden nach höchsten Industriestandards entwickelt und hergestellt.

Allerdings besitzen auch solche Akkus eine begrenzte Lager- und Betriebslebensdauer und müssen irgendwann ausgetauscht werden. Zu den Faktoren, die sich auf den Lebenszyklus des Akkus auswirken, gehören Hitze, Kälte, extreme Umwelteinflüsse und schwere Fallschäden.

Bei einer Lagerung von mehr als sechs Monaten kann eine dauerhafte Qualitätsminderung des Akkus eintreten. Lagern Sie die Akkus deshalb stets halb geladen außerhalb der Geräte an einem kühlen und trockenen Ort, um eine Einschränkung der Ladekapazität, ein Rosten von metallischen Teilen und ein Austreten des Elektrolyts zu vermeiden. Wenn Sie Akkus ein Jahr oder länger lagern, sollten Sie mindestens einmal im Jahr den Ladestand überprüfen und ggf. die Akkus wieder bis zur Hälfte ihrer Kapazität laden.

Ersetzen Sie den Akku, wenn sich die übliche Betriebszeit erheblich verkürzt.

- Unabhängig davon, ob ein Akku separat oder zusammen mit einem Gerät gekauft wurde, beträgt die Standardgarantiefrist für Akkus von Zebra ein (1) Jahr. Weitere Informationen zu Akkus von Zebra finden Sie auf folgender Webseite: zebra.com/batterydocumentation. Wählen Sie dort den Link zum richtigen Umgang mit Akkus.

Richtlinien zur Akkusicherheit



WICHTIG: SICHERHEITSHINWEISE – BEWAHREN SIE DIESE ANWEISUNGEN SORGFÄLTIG AUF



WARNUNG: Bei der Verwendung dieses Produkts sollten stets u. a. folgende grundlegenden Sicherheitsvorkehrungen beachtet werden:

Die Umgebung, in der die Akkus geladen werden, sollte sauber und frei von leicht entzündlichen Materialien und Chemikalien sein. Besondere Vorsicht ist beim Laden in nicht gewerblichen Umgebungen geboten.

- Lesen Sie sich alle Anweisungen durch, bevor Sie dieses Produkt verwenden.
- Befolgen Sie die Anweisungen im Benutzerhandbuch bzgl. Handhabung, Lagerung und Laden des Akkus.
- Eine falsche Handhabung des Akkus kann zu Bränden, Explosionen oder anderen Gefahrensituationen führen.
- Bei Akkus, die extrem niedrigem Luftdruck ausgesetzt sind, kann es zu einer Explosion oder zum Austreten von entzündlicher Flüssigkeit oder entzündlichem Gas kommen.

Zum Aufladen des Akkus für das Mobilgerät müssen die Akku- und Ladetemperaturen zwischen 0 °C und 40 °C (32 °F und 104 °F) liegen.

Benutzen Sie nur kompatible Akkus und Ladegeräte. Die Verwendung eines inkompatiblen Akkus oder Ladegeräts kann zu Bränden, Explosionen, Auslaufen gefährlicher Stoffe und anderen Gefahrensituationen führen. Wenn Sie Fragen zur Kompatibilität eines Akkus oder Ladegeräts haben, wenden Sie sich an den Zebra-Support.

Konformitätserklärung

Zebra erklärt hiermit, dass dieses Funkgerät den Richtlinien 2014/53/EU und 2011/65/EU entspricht.

Alle Beschränkungen des Funkbetriebs in EWR-Ländern sind im Anhang A der EU-Konformitätserklärung aufgeführt. Den vollständigen Wortlaut der EU-Konformitätserklärung finden Sie unter: zebra.com/doc.

EU-Importeur: Zebra Technologies B.V

Adresse: Mercurius 12, 8448 GX Heerenveen, Niederlande

Einhaltung der Umweltauflagen

Konformitätserklärungen, Recyclinginformationen und die für Produkte und Verpackungen verwendeten Materialien finden Sie unter zebra.com/environment.

EU-Richtlinie zur Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten (WEEE-Richtlinie)

Für Kunden in der EU und im Vereinigten Königreich: Hinweise zum Recycling/zur Entsorgung von Produkten, die das Ende ihrer Lebensdauer erreicht haben, finden Sie unter zebra.com/weee.

United States and Canada Regulatory

Radio Frequency Interference Notices

This device complies with Part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions: (1) this device may not cause harmful interference, and (2) this device must accept any interference received including interference that may cause undesired operation.



HINWEIS: This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to Part 15 of the FCC rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- Reorient or relocate the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and receiver.
- Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
- Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.

Radio Frequency Interference Requirements – Canada

This device complies with Innovation, Science and Economic Development Canada's licence-exempt RSSs. Operation is subject to the following two conditions: (1) This device may not cause interference; and (2) This device must accept any interference, including interference that may cause undesired operation of the device.

L'émetteur/récepteur exempt de licence contenu dans le présent appareil est conforme aux CNR d'Innovation, Sciences et Développement économique Canada applicables aux appareils radio exempts de licence. L'exploitation est autorisée aux deux conditions suivantes : (1) l'appareil ne doit pas produire

de brouillage, et (2) l'utilisateur de l'appareil doit accepter tout brouillage radio électrique subi même si le brouillage est susceptible d'en compromettre le fonctionnement.

RF Exposure Requirements - FCC and ISED

The FCC has granted Equipment Authorization for this device with all reported SAR levels evaluated in compliance with the FCC RF emission guidelines. SAR information on this device is on file with the FCC and can be found under the Display Grant section of fcc.gov/oet/ea/fccid.

To satisfy RF exposure requirements, this device must be hand-held only and, where applicable use only with Zebra tested and approved accessories.

Pour être conforme à la réglementation relative à l'exposition RF, cet appareil doit être uniquement porté au poignet ou à la cheville et, lorsque cela est applicable, utilisé uniquement avec des accessoires testés et approuvés par Zebra.

中国

通过访问以下网址可下载当地语言支持的产品说明书 zebra.com/support。



产品中有害物质的名称及含量

部件名称 (Parts)	有害物质 					
	铅(Pb)	汞(Hg)	镉(Cd)	六价铬 (Cr(VI))	多溴联苯 (PBB)	多溴二苯醚(PBDE)
金属部件 (Metal Parts)	X	O	O	O	O	O
电路模块 (Circuit Modules)	X	O	O	O	O	O
电缆及电缆组件 (Cables and Cable Assemblies)	O	O	O	O	O	O
塑料和聚合物部件 (Plastic and Polymeric Parts)	O	O	O	O	O	O
光学和光学组件 (Optics and Optical Components)	O	O	O	O	O	O
电池 (Batteries)	O	O	O	O	O	O

本表格依据SJ/T 11364 的规定编制。
 O: 表示该有害物质在该部件所有均质材料中的含量均在 GB/T 26572 规定的限量要求以下。
 X: 表示该有害物质至少在该部件的某一均质材料中的含量超出GB/T 26572 规定的限量要求。(企业可在 此处, 根据实际情况对上表中打“×”的技术原因进行进一步说明。

México

La operación de este equipo está sujeta a las siguientes dos condiciones: (1) es posible que este equipo o dispositivo no cause interferencia perjudicial y (2) este equipo o dispositivo debe aceptar cualquier interferencia, incluyendo la que pueda causar su operación no deseada.

This device is designed to receive wireless emergency alerts using the Cellular Broadcasting Service as specified in IFT-011 Pt3. If your cellular network provider supports this service, alerts will be provided while in the provider's coverage area. If you travel outside your provider's coverage area, the alerts may not be available. For more information, please contact your network provider. Wireless Emergency Alert settings are available in the Messages App settings by selecting Advanced. Once displaying alerts, the settings can be viewed and changed. This allows non-mandatory alerts to be deselected and for test alerts to be enabled if required. An option to enable text-to-speech also exists, allowing the text alerts messages to be spoken aloud for the user to hear the message.

臺灣

低功率射頻器材技術規範

取得審驗證明之低功率射頻器材, 非經核准, 公司、商號或使用者均不得擅自 變更頻率、加大功率或變更原設計之特性及功能。

低功率射頻器材之使用不得影響飛航安全及干擾合法通信；經發現有干擾現象時，應立即停用，並改善至無干擾時方得繼續使用。

前述合法通信，指依電信管理法規定作業之無線電通信。低功率射頻器材須忍受合法通信或工業、科學及醫療用電波輻射性電機設備之干擾。

公司資訊

台灣斑馬科技股份有限公司 / 台北市信義區松高路9 號13 樓



行政院環保署 (EPA) 要求乾電池製造或進口商，需依廢棄物清理法第 15 條之規定，於販售、贈

送或促銷的電池上標示回收標誌。請聯絡合格的台灣回收廠商，以正確棄置電池。

限用物質含有情況標示聲明書

設備名稱	型號 (型式) DS4678					
單元Unit	限用物質及其化學符號 Restricted substances and its chemical symbols					
	鉛 (Pb)	汞 (Hg)	鎘 (Cd)	六價鉻 (Cr +6)	多溴聯苯 (PBB)	多溴二苯醚 (PBDE)
印刷電路板及電子組件	—	○	○	○	○	○
金屬零件	—	○	○	○	○	○
電纜及電纜組件	○	○	○	○	○	○
塑料和聚合物零件	○	○	○	○	○	○
光學與光學元件—	○	○	○	○	○	○
備考1. “超出0.1 wt %” 及 “超出0.01 wt %” 係指限用物質之百分比含量超出百分比含量基準值。 備考2. “○” 係指該項限用物質之百分比含量未超出百分比含量基準值。 備考3. “—” 係指該項限用物質為排除項目。 Note 1: “Exceeding 0.1 wt%” and “exceeding 0.01 wt%” indicate that the percentage content of the restricted substance exceeds the reference percentage value of presence condition.						

Türkiye

TÜRK WEEE Uyumluluk Beyanı

EEE Yönetmeliğine Uygundur.



Statement of Compliance

Zebra hereby declares that this radio equipment is in compliance with the Radio Equipment Regulations 2017 and the Restriction of the Use of Certain Hazardous Substances in Electrical and Electronic Equipment Regulations 2012.

Any radio operation limitations within UK are identified in Appendix A of UK Declaration of Conformity.

The full text of the UK Declaration of Conformities is available at: zebra.com/doc.

UK Importer: Zebra Technologies Europe Limited

Address: Dukes Meadow, Millboard Rd, Bourne End, Buckinghamshire, SL8 5XF

Garantie

Die vollständige Hardware-Produktgarantie von Zebra finden Sie unter: zebra.com/warranty.

Kundendienstinformationen

Das Gerät muss vor dem Einsatz für den Betrieb im Netzwerk Ihres Unternehmens und für die Ausführung der entsprechenden Anwendungen konfiguriert werden.

Wenn beim Verwenden des Geräts oder der Ausrüstung ein Problem auftritt, wenden Sie sich bitte an die technische Betreuung oder Systembetreuung Ihres Unternehmens. Diese setzt sich bei Geräteproblemen mit dem Zebra-Support hier in Verbindung: zebra.com/support.

Die aktuelle Version des Leitfadens finden Sie unter: zebra.com/support.

Software-Support

Zebra möchte gewährleisten, dass Kunden über die aktuelle Software für das Gerät verfügen, auf die sie zum Zeitpunkt des Kaufs Anspruch haben. So wird die bestmögliche Leistung des Geräts gewährleistet. Um zu prüfen, ob Ihr Zebra-Gerät über die zum Zeitpunkt des Kaufs aktuelle Software verfügt, besuchen Sie zebra.com/support.

Die aktuelle Software finden Sie unter **Support > Products** (Support > Produkte). Sie können Ihr Gerät auch über die Suchfunktion ermitteln und dann **Support > Software Downloads** (Support > Software-Downloads) auswählen.

Sollte Ihr Gerät nicht über die aktuelle Software verfügen, auf die Sie zum Zeitpunkt des Kaufs Anspruch haben, senden Sie Zebra eine E-Mail an entitlementservices@zebra.com, und geben Sie darin unbedingt folgende Geräteinformationen an:

- Modellnummer
- Seriennummer
- Kaufbeleg
- Bezeichnung der zum Herunterladen ausgewählten Software

Wenn bei Zebra festgestellt wird, dass Sie aufgrund des Kaufdatums des Geräts Anspruch auf die aktuelle Softwareversion haben, erhalten Sie eine E-Mail mit dem direkten Link auf eine Zebra-Website, von der Sie die entsprechende Software herunterladen können.

Informationen zum Produkt-Support

- Informationen zur Verwendung dieses Produkts finden Sie im Benutzerhandbuch unter zebra.com/ds4600.
- Schnelle Antworten zu bekannten Produktverhaltensweisen finden Sie in unserer Wissensdatenbank unter supportcommunity.zebra.com/s/knowledge-base.
- Unter supportcommunity.zebra.com können Sie der Support-Community Fragen stellen.

- Unter zebra.com/support können Sie Produkthandbücher, Treiber sowie Software herunterladen und sich Anleitungsvideos ansehen.
- Um eine Reparatur für Ihr Produkt anzufordern, besuchen Sie zebra.com/repair.

Patentinformationen

Die Patente von Zebra finden Sie unter jp.zebra.com.

